Platz- und Spielordnung

Spielberechtigung:

Auf den Plätzen und auf der gesamten Platzanlage sollen sportliche Fairness und gegenseitige Rücksichtnahme für alle Clubmitglieder oberstes Gebot sein.

Sinn dieser Platzordnung ist es, für den reibungslosen Ablauf des gesamten Spielbetriebs klare Richtlinien zu schaffen.

1. Aktive Mitglieder:

Jedem aktiven Mitglied, das seiner Beitragspflicht ordnungsgemäß und in vollem Umfang nachgekommen ist, steht das Recht zur Benutzung der Tennisplätze (Freianlage) während der gesamten Saison zu.

2. Passive Mitglieder:

Passive Mitglieder können gegen ein Entgelt von 5 € dreimal pro Saison die Plätze nutzen. Die Anmeldung erfolgt telefonisch.

3. Gastspieler:

Gastspieler können in der Regel nur mit einem Mitglied spielen und auch nur dann, wenn die Plätze nicht von Mitgliedern bespielt werden. Die Gastgebühr beträgt 10 € pro Gast und Spielzeit (60 Min.). Spielen in Ausnahmefällen nur Gäste zusammen, beträgt der Höchstbetrag pro Spielzeit und Platz 20€.

Gastspieler können die Plätze nur dreimal in der Saison belegen.

Gastspieler sind nicht versichert. Eine Haftung durch den Verein ist ausgeschlossen.

Spielbetrieb:

Der Sportwart ist für den gesamten Spielbetrieb verantwortlich. Über die Bespielbarkeit der Plätze entscheidet er, der Beisitzer für Platzangelegenheiten oder in deren Abwesenheit der Platzwart.

1. Dauer der Spielzeiten:

Die Spielzeit beträgt 60 Minuten für ein Einzel und 90 Minuten für ein Doppel.

2. Die Platzbelegung:

Sie erfolgt durch Eintrag ins Belegungssystem mittels eines Berührungsbildschirms und einer individuellen PIN. Eine Belegung ausgewählter Plätze über das Internet ist nur für den gleichen Tag und nur für eine Spielzeit möglich.

3. Platzreservierungen für Verbandsspiele, Turniere, Jugend- und Mannschaftstraining werden von Mitgliedern des Vorstands veranlasst. Verbandsspiel hat Vorrang vor Mannschaftstraining. Mannschaftstraining mit professionellem Trainer hat Vorrang vor Mannschaftstraining ohne Trainer.

4. Mannschaftstraining / Mannschaftsspieler:

Während der Medenspiele werden für jede Mannschaft 2 Plätze reserviert. Nach den Verbandsspielen wird das auf 1 Platz reduziert.

Die Belegung der Plätze durch Training sind im Freiplatzbelegungssystem zu ersehen.

Frei stehende Trainingsplätze können auch durch andere Mitglieder für maximal 60 Minuten genutzt werden. Eine fortlaufende Belegung ist nicht möglich.

Mannschaftsspieler, die am Training oder an Turnierspielen teilgenommen haben, sind nicht berechtigt, eine weitere Spielzeit am selben Tag in Anspruch zu nehmen. Sollten genügend freie Plätze vorhanden sein, greift diese Regelung nicht.

5. Platznutzung-/-Platzpflege:

Die Nutzung der Plätze ist nur mit Tennisschuhen und in Tenniskleidung zulässig.

Nach dem Spielen müssen die Plätze abgezogen (bis zum Zaun) und ggf. auch bewässert werden. Der Platzwart kann den Beginn der nachfolgenden Spiele solange hinausschieben, oder Platzsperrn verhängen, bis er die betreffenden Plätze wieder in Ordnung gebracht hat. Bei starker Trockenheit kann er auch eine Spielunterbrechung fordern, um den Platz zu wässern. Die betroffenen Spieler erhalten dadurch aber kein Anrecht auf Verlängerung ihrer normalen Spielzeit.

6. Trainer:

An Werktagen steht den vom Vorstand genehmigten Trainern und Übungsleitern die Plätze 3 und 4 zur Verfügung. Wird der Trainerplatz von den Trainern nicht in Anspruch genommen, kann er von den Mitgliedern benutzt werden. Der Trainer macht die Platzbelegung durch Trainerstunden im Belegungssystem bekannt. Trainiert werden können auch Nichtmitglieder (Gäste) gegen Entrichtung der Gastgebühr. Der Trainer ist für das Erheben der Gastgebühr verantwortlich. Bei Belegung von Trainerstunden ist die Nutzung durch Gastspieler nicht begrenzt.

7. Haftung:

Für Diebstähle auch in den Umkleiden besteht keine Haftung des Vereins. Für Unfälle besteht eine Haftung nur im Rahmen der über den Verband abgeschlossenen Sportversicherung (Kollektiv-Versicherung)

9 Allgemeine Regeln

- Kleinkinder unter 4 Jahren dürfen nur unter Aufsicht ihrer Erziehungsberechtigten auf die Platzanlage und den Spielplatz.
- Hunde dürfen nicht auf die Spielfelder.
Auf der übrigen Anlage müssen sie an der Leine gehalten werden.

Bei Verstößen gegen diese Platzordnung behält sich der Vorstand vor, zeitweilige Spielsperren zu verhängen.

Der Vorstand

Hockenheim im April 2017